



## Unterrichtsfächer

### Berufsbezogener Lernbereich

- Produktion und Dienstleistung
- Betriebsorganisation
- Mathematik
- Biologie
- Wirtschaftslehre
- Englisch
- Spanisch

### Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung
- Politik/Gesellschaftslehre

### Differenzierungsbereich

- Datenverarbeitung
- Gesundheit/Pflege
- Servicekunde

Die Schwesternhelfer-bzw. Pflegediensthelfer-ausbildung wird im Fach Gesundheit/Pflege und Biologie sowie in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst durchgeführt und bietet einen optimalen Einstieg in die Berufswelt der Pflege und Medizin.

## Anmeldung

Es ist uns wichtig, Sie bei der Wahl des passenden Bildungsgangs kompetent zu unterstützen.

Vor Aufnahme in den Bildungsgang findet grundsätzlich ein individuelles Beratungsgespräch statt.

Das Sekretariat nennt Ihnen gerne Ihren Ansprechpartner und vergibt ab Januar Beratungstermine.

Bitte bringen Sie das aktuelle Halbjahreszeugnis zum Beratungsgespräch mit.

### Kontakt

**Berufskolleg Eifel  
des Kreises Euskirchen · Sekundarstufe II**

Loshardt 2 · 53925 Kall  
Telefon: 02441 7797-0  
Fax: 02441 7797-79

[info@bkeifel.de](mailto:info@bkeifel.de) · [www.bkeifel.de](http://www.bkeifel.de)

Sekundar-  
stufe II

Zweijährige Höhere Berufsfachschule  
für Ernährung und Hauswirtschaft



## Aufnahmevoraussetzung

In die Höhere Berufsfachschule werden Schülerinnen und Schüler aufgenommen,

- die den mittleren Schulabschluss (FOR) oder
- die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erreicht haben (Versetzung in die gymnasiale Oberstufe nach Klasse 9).

### Fokus

- Förderung der Selbstständigkeit, Kooperationsfähigkeit und des kreativen Problemlösungsverhaltens
- Vermittlung von Arbeits- und Lerntechniken, die für ein Hochschulstudium erforderlich sind
- Integrierte Ersthelfer/-innenausbildung und Erwerb des Schwesternhelfer- bzw. Pflegediensthelferscheines
- Befähigung zu fachübergreifendem sach-, personenbezogenem sowie berufsbezogenem Denken und Handeln mit Hilfe von außerschulischen Lernpartnern wie z. B. Malteser Hilfsdienst und Fachhochschule Köln

## Ziele

- Schulischer Teil der Fachhochschulreife mit dem Bestehen der Abschlussprüfung in den Fächern Produktion und Dienstleistung, Deutsch, Englisch und Mathematik
- Volle Fachhochschulreife zur Aufnahme eines Studiums nach Ableistung eines insgesamt 24-wöchigen Praktikums im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft, nach einer mindestens zweijährigen abgeschlossenen Berufsausbildung nach Bundes- oder Landesrecht oder einer zweijährigen Berufstätigkeit
- Erwerb von Fremdsprachenzertifikaten möglich z. B.: Cambridge, DELF

### Möglichkeiten nach dem Abschluss

- Studium an einer Fachhochschule
- Ausbildung vorzugsweise im Berufsfeld Hauswirtschaft und Gesundheit/Pflege z. B. als:
  - Diätassistent/-in
  - Hotel- und Restaurantfachfrau/-mann
  - Veranstaltungskaufrau/-mann
  - Koch/Köchin
  - Krankenpfleger/-in
  - Lebensmitteltechnologe/in

## Praktikum

Durch das Praktikum lernen Schülerinnen und Schüler die Arbeitsbereiche und Organisationsformen der Ernährung und Hauswirtschaft kennen.

- Dauer: insgesamt 24 Wochen
- Praktikumsanteile von 8 Wochen werden durch Unterrichtsfächer im berufsbezogenen Bereich und im Differenzierungsbereich von der Schule angerechnet und bescheinigt.
- Das von den Schülerinnen und Schülern selbst organisierte verbindliche Praktikum im Umfang von 4 Wochen in Klasse 11 wird angerechnet.
- Die restlichen 12 Wochen Betriebspraktika können nach Abschluss der Sekundarstufe I in den Schulferien unmittelbar vor, während oder nach dem Bildungsgang absolviert werden.

